

Maßnahmen des Energiekonzeptes Cottbus, Erfüllungsstand**Stand 18.06.2014**

Maßnahme-kürzel	Maßnahmen	Akteure	Umsetzung bis	Bemerkungen	Erfüllungsstand
U1	Etablierung eines Energiebeauftragten in der Stadtverwaltung	Stadtverwaltung	2015	Für die Verfestigung der Umsetzung des kommunalen Energiekonzeptes ist ein Energie- oder Klimaschutzbeauftragter wesentliche Voraussetzung	Beantragung von Fördermitteln für Stelle Klimaschutzmanagement erfolgt, Förderung über Richtlinie Nationale Klimaschutzinitiative, Projektträger Jülich, Förderquote von 95% beantragt, Förderzeitraum auf 3 Jahre befristet, Antragsbearbeitung seit 02.04.2014, Entscheidung nicht vor dem 01.09.2014
U6	Beschaffung von effizienten Bürogeräten und umweltfreundlichen Verbrauchsmaterialien	Stadtverwaltung, Unternehmen	2015	Angaben von Grün- und Parkanlagen	Bei Ausschreibung von Bürogeräten wird grundsätzlich die Effizienz und Umweltfreundlichkeit beachtet
E1	Neuanschlüsse an Fernwärme in inneren Stadtgebiet (Nachverdichtung) generieren	Stadtwerke Cottbus	2015		Es werden ständig alle Neu-/Umbauvorhaben gescannt und Angebote zur Fernwärmeversorgung in die für die Verdichtung geeigneten Gebiete unterbreitet. Die Annahmequote liegt bei über 80%.
E2	Anschluss von Gebäuden mit niederkalorischen Heizsystemen (meist Neubauten) an den Rücklauf des Fernwärmenetzes	Stadtwerke Cottbus	2015	Noch keine konkrete Anfrage, Möglichkeit ist vorhanden	
E3	Netzerweiterung der Fernwärme in Quartiere mit langfristig stabilen Wärmebedarfen	Stadtwerke Cottbus	2015	Focus derzeit auf Erhöhung der Netzeffizienz	
E4	Bau von Nahwärmesystemen mit hohem Anteil EE außerhalb des Fernwärmeversorgungsgebietes	Stadtwerke Cottbus	2015	Möglichkeit ist vorhanden, Bisher keine neuen Potentiale	
E6	Nutzung von Absorptionskälteanlagen für Gebäude mit hohem Kältebedarf im Fernwärmeversorgungsbereich	Stadtwerke Cottbus, Unternehmen	2020	zur Zeit keine Nachfrage, geprüfte Objekte bisher ohne Wirtschaftlichkeit (zu zyklischer Kältebedarf oder zu kurze Kühlperioden)	
E7	Durchführung von Netzoptimierungen im Bestandsnetz	Stadtwerke Cottbus	2015		Netzoptimierung ist in Arbeit

Maßnahme- kürzel	Maßnahmen	Akteure	Umsetzung bis	Bemerkungen	Erfüllungsstand
E8	Einsatz von Großwärmespeichern im HKW Cottbus (Tages-Wochenspeicher) ggf. mit Elektrodenheizung	Stadtwerke Cottbus	2015	Bestandteil des HKWG Projektes "Zukunftsfähige Wärmezeugung der HKWG 2020 - 2030 ff."	Projekt ist Ende 2013 gestartet und läuft in mehreren Teilphasen
E9	Marketing- und Angebotsstrategie zur Erweiterung des Fernkälteangebotes (ggf. Beteiligung an Kältemaschinen)	Stadtwerke Cottbus	2015	keine Aktivitäten vor Abschluss der Netzoptimierung	
E10	Einsatz regenerativer Energieträger bei der Wärmeversorgung, nach Ablauf der wirtschaftlichen oder technischen Lebensdauer der Hauptkomponenten des HKW Cottbus	Stadtwerke Cottbus	2030	Bestandteil des HKWG Projektes "Zukunftsfähige Wärmezeugung der HKWG 2020 - 2030 ff."	Projekt ist Ende 2013 gestartet und läuft in mehreren Teilphasen
E11	Umstellung des Flüssiggasnetzes in Kiekebusch und Kahren auf Erdgas	Konzessionäre	2030		Mit der Umstellung in Kahren wurde begonnen, Fertigstellung ist für Oktober 2015 vorgesehen, Kiekebusch ist in Planung, frühester Beginn 2016
E12	Heizungsanlagenwechsel für private Gebäudeeigentümer (nach Ablauf der Nutzungsdauer der alten Heizung)	Gebäudeeigentümer, WGU, Stadtwerke Cottbus	2015	SWC steht als Partner bereit	
E14	Bereitstellung der Solarthermieranlage durch die SWC und Verkauf der Solarwärme an den Nutzer (Solar-Contracting) außerhalb von Fernwärmegebieten	Stadtwerke Cottbus, WGU, Contractor	2015		Solarpaket zur Vermarktung mit Kooperationspartner in Vorbereitung
E15	Pilotanlage zur Umwandlung von Strom in Wasserstoff und dessen Nutzung, z.B. durch Hydrolyse und Power to Gas	Stadtwerke Cottbus/BTU Cottbus/Senftenberg	2020	Bestandteil des HKWG Projektes "Zukunftsfähige Wärmezeugung der HKWG 2020 - 2030 ff."	Projekt ist Ende 2013 gestartet und läuft in mehreren Teilphasen
E16	Örtlicher Netzausbau soweit wirtschaftlich und nachhaltig	Stadtwerke Cottbus/enviaM	2020	Angaben von SWC	Netzausbau erfolgt sukzessive, EEG-Umspannwerk am HKW wird Juli 2014 in Betrieb genommen (zum EEG-Stromabtransport)
E17	Abstimmung von neuen Stromeinspeiseanlagen entsprechend der bestehenden Netzkapazitäten im Stadtgebiet, Koordination durch den Energiebeauftragten der Stadt	Stadtwerke Cottbus, enviaM, Stadtverwaltung	2015	Angaben von SWC	wird laufend bei Anfrage realisiert

Maßnahme- kürzel	Maßnahmen	Akteure	Umsetzung bis	Bemerkungen	Erfüllungsstand
E22	Nutzung von Überlaststrom in öffentlichen, kommunalen Einrichtungen (z.B. Aufheizung von Wärmespeichern in kommunalen Gebäuden)	Stadtwerke Cottbus, enviaM, Stadtverwaltung	2015	Angaben von SWC	Bisher keine Umsetzung, da sehr hoher konzeptioneller und technischer Aufwand (bisher automatischer Lastabwurf PV umgesetzt, für Einbindung von Gebäudeverbraachern sind Lastabwurfzyklen und -dauer zu unstat für eine wirtschaftliche Lösung)
E23	Bestehende Anlagen der LWG zur Biogasferzeugung werden weiter betrieben und entsprechend den Rahmenbedingungen ausgebaut	LWG / Gicon	2015		Die LWG Anlagen werden weiter betrieben, es wird versucht weitere Co-Vergärungsstoffe zu akquirieren
E24	Ausbau der Biogasanlage am Klärwerksstandort, Verwendung von Grünschnitt und Biomasse von Frei- und Recyclingflächen	LWG / Gicon Koordination durch den Energiebeauftragten der Stadt Cottbus	2020		Bisher liegen nur konzeptionelle Überlegungen vor
E24/E24-1	Siehe E24, sowie Initiierung eines Runden Tisches zur vorbereitenden Koordinierung der Sammlung und energetischen Verwertung von Grünschnitt und Biomasse von Brachflächen und Zwischennutzungen	Stadtverwaltung, LWG u.w.	2015/2020	Angaben vom Amt 70	Bis November 2014 wird ein Konzept Bioabfall für die Stadt Cottbus erarbeitet. Die Maßnahmen E24 und E24-1 werden dabei untersucht.
E26	Kurzumtriebsplantagen auf Recyclingflächen	Stadtverwaltung, LWG, Stadtwerke	2015	Die LWG beteiligt sich an einem Forschungsprojekt zur Nutzung der ehemaligen Rieselfelder der Kläranlage Cottbus, Die anzubauenden Energiepflanzen sollen energetisch verwertet werden und den Boden von Altlasten (Schwermetalle) befreien	
E29	Technische Aufsucharbeiten / Tiefengeothermie	EGC, private Unternehmen, GWC GmbH	2018		Im Mai 2014 hat die GWC einen Auftrag zur Erteilung einer Erlaubnis zur Aufsuchung von bergfreien Bodenschätzen Sole und Erdwärme auf dem Gebiet der Stadt Cottbus erteilt.
M1	Einsatz von Elektrofahrzeugen im gewerblichen Bereich, Ladestationen bei den Unternehmen	Stadtverwaltung, Stadtwerke, German E-cars usw.	2020		Stadtverwaltung Teilnehmer am Projekt German E-cars, SWC bisher 2 E-cars und 10 Elektrofahrerräder im Einsatz
M2	Errichtung von Ladestationen bei beteiligten Unternehmen und an wichtigen Zielorten mit langer Standzeit	Stadtverwaltung, Stadtwerke Cottbus	2020		Stadtverwaltung 3 Ladestationen (Hof Neumarkt, Tiefgarage Spreegalerie, Stadthaus), 1. Ladestation am Diesellokraftwerk, SWC und HKW je eine PKW Ladestation und eine Ladestation im Waldhotel

Maßnahme-kürzel	Maßnahmen	Akteure	Umsetzung bis	Bemerkungen	Erfüllungsstand
M9	Erhöhung der Parkgebühren im öffentlichen Raum	Stadtverwaltung	2015		Umsetzung durch Änderung der Parkgebührenordnung zum 01.01.2014 erfolgt
M3	Information zu öffentlichen Ladestationen	Stadtverwaltung, Stadtwerke Cottbus	2020		Fahrradladestation am Waldhotel wird öffentlich beworben
M12	Bevorrechtigung der Straßenbahn an Lichtsignalanlagen	Stadtverwaltung Cottbus / Cottbusverkehr	2015	Straßenbahnen und Busse können sich mittels Bordrechner an den LSA (Großteil) anmelden und Vorrang beeinflussen	Cottbusverkehr beabsichtigt externe Gutachter mit der Bewertung der LSA Bevorrechtigung zu beauftragen und Handlungsempfehlungen abzuleiten
M14	Entwicklung des Hauptbahnhof zum klimagerechten Mobilitäts- und Verkehrszentrum	Stadtverwaltung / Cottbusverkehr / DB Bahn	2020		Plangenehmigungsverfahren ist abgeschlossen, Ausführungsplanung hat begonnen, Baubeginn an der Straßenbahninfrastruktur ist ab Ende 2015 vorgesehen
M15	Erweiterung des Straßenbahnnetzes	Stadtverwaltung / Cottbusverkehr	2025	Wirtschaftlichkeitsprüfung weist hohen Nutzenfaktor für Erweiterung zum CTK aus, wirtschaftlicher Effekt erst im Zusammenhang mit noch nicht vorliegender Landesförderung	
M15-1	Fahrzeugbeschaffung, emissionsarm-kraftstoffsparend	Stadtverwaltung / Cottbusverkehr	2020	Angaben von Cottbusverkehr	Es werden bei Omnibussen nur Fahrzeuge mit der höchsten Abgasnorm beschafft, Für die Ersatzbeschaffung von Straßenbahnen wurde durch die Verkehrsbetriebe Cottbus, Brandenburg, Frankfurt / Oder und Schöneiche ein gemeinsames Lastenheft erarbeitet. Eine gemeinsame Ausschreibung ist vorgesehen
M16	Semesterticket, Job-Ticket, Umweltverbund-Angebot/Carsharing/Bikesharing	Cottbusverkehr	2015		Semesterticket der BTU wurde zum Winterhalbjahr 2013/14 eingeführt und gilt für alle Hochschulstandorte, VBB Umweltkarten gibt es in verschiedenen Tarifestufen, Beispiele: Pückler Ticket, Messe Ticket, Spreewaldtherme Ticket
M17	Rufbussysteme, alternative Angebote für die Ortsteile	Cottbusverkehr	2020		Im Stadt- und Regionalverkehr existieren verschiedene Rufbusleistungen, 2013 hat Cottbusverkehr 112.823 km allein an Stadtlinien angeboten, Davon wurden ca. 57.570 km abgerufen und durchgeführt (ca. 51%)
M18	Einsatz regenerativer Kraftstoffe	Cottbusverkehr	2020		Der Kraftstoff für Busse und der Strom für die Straßenbahn werden regelmäßig ausgeschrieben. Die Vergabe erfolgt nach wirtschaftlichen Kriterien.

Maßnahme- kürzel	Maßnahmen	Akteure	Umsetzung bis	Bemerkungen	Erfüllungsstand
M20	Modellprojekte zur Wasserstoffnutzung in Bussen	Cottbusverkehr, Stadtwerke Cottbus, BTU	2020	Modellprojekt zur Wasserstoffnutzung in Bussen gibt es zur Zeit nicht, Allerdings ist ein Engagement beim Einsatz von Elektrobussen vorstellbar, Als Pilotprojekt soll die "Pücklerlinie 10" vom Hauptbahnhof nach Branitz/Tierpark genutzt werden, MIL ist bereit über eine Förderung nachzudenken	
WS01	ca. 3 Gebäudesanierungen im inneren Stadtgebiet	GWC / EG Wohnen	2030		2014 energetische Maßnahmen an 4 Wohngebäuden (Dämmung der Fassade, Kellerdecke und obersten Geschossdecke). Ein Gebäudekomplex im inneren Stadtgebiet (Bahnhofstraße 34 - 36) wurde energetisch komplett saniert.
WS02	Schaffung von Anreizen für private Gebäudeeigentümer zur Umsetzung von Modernisierungsmaßnahmen, EE Einsatz, Information über Fördermöglichkeiten, Koordination zum Beispiel über Energiebeauftragten	Stadtwerke, Energieberater, Haus und Grund	2015		Eine Förderdatenbank wird im neuen Internetauftritt der SWC ab Herbst 2014 eingebunden
WS03	Gebäudemodernisierung nach Lebenszyklusmodell ca. ein Gebäude pro Jahr	Stadtverwaltung	2030		Energetische Sanierung, Ablösung Erdgas durch Nutzung Fernwärme Stadtmuseum bis 12/2014, energetische Sanierung Fröbel Grundschule Turnhalle bis 12/2014, energetische Sanierung Fröbel Grundschule Schulgebäude bis 02/2016, energetische Sanierung Regine Hildebrandt Grundschule Turnhalle bis 12/2014, energetische Sanierung Regine Hildebrandt Grundschule Schulgebäude 2016/2017, energetische Sanierung Ludwig Leichardt Gymnasium Schulgebäude 2014 - 2017, energetische Sanierung Astrid Lindgren Grundschule Turnhalle und Schulgebäude 2015 - 2016
WS04	Einbau hocheffizienter LED-Beleuchtung in kommunalen Liegenschaften	Stadtverwaltung	2015		Einbau in Christoph Kolumbus Grundschule Schulgebäude bis 09/2014, Einbau in Schule des 2. Bildungsweg Schulgebäude 2014/2015, Einbau im Humboldtgynasium Schulgebäude 2014/2015

Maßnahme- kürzel	Maßnahmen	Akteure	Umsetzung bis	Bemerkungen	Erfüllungsstand
WS03/WS04	Gebäudemodernisierung und Einbau von LED-Beleuchtung	Sportstättenbetrieb	2030	Die Angaben stammen vom Sportstättenbetrieb Cottbus (SSB), Der SSB ist als eigenständiger Akteur im Energiekonzept nicht enthalten, Die Angaben fügen sich aber unter Maßnahmen zu WS03 und WS04 ein	In den letzten 10 Jahren wurden im Sportzentrum Cottbus aus Mitteln des Konjunkturprogramms Sportstätten neu errichtet und komplett saniert. Dabei wurde großer Wert auf Wärmedämmung, Nutzung von natürlichem Licht, Lüftung und Heizungsoptimierung gelegt (Beispiel Haus der Athleten), Darüber hinaus liegt dem SSB ein Konzept zur Umrüstung auf LED-Beleuchtung in den Sporthallen vor (Beispiel Sportanlage Poznaner Straße)
WS03/WS04	Gebäudemodernisierung und Einbau von LED-Beleuchtung	Cottbuser Messe und Tourismus GmbH (CMT)		Die Angaben stammen von der CMT, Die CMT ist als eigenständiger Akteur im Energiekonzept nicht enthalten, Die Angaben fügen sich aber unter Maßnahmen zu WS03 und WS04 ein	Folgende Maßnahmen wurden umgesetzt: Umrüstung der Arbeitsbeleuchtung Saal Stadthalle von 45 kW auf 9 kW, Einbau einer dezentralen Klimaanlage zur Abdeckung der Schwachlastzeiten, Teilumrüstung auf LED Leuchtmittel, Zeitmanagement für die Beschickung von Messe und Stadthalle in der Heizperiode